

	SICHERHEITSDATENBLATT		
	HBC SM Schaummittel		
Aktuelles Revisionsdatum: 28/05/2025	aktuelle Revisionsnummer: 01	Datum vorige Revision: 28/05/2025	vorherige Revisionsnummer: 00

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : HBC SM Schaummittel
Code ISS : ISO-SL_EST

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Industrielle Anwendungen : Schaumbildner für Zellbeton
Nicht empfohlen Verwendungen : Alle nicht ausdrücklich auf dem Etikett angegebenen

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

1.3.1 Lieferant des Stoffes / des Gemisches

HBC Baustoffhandel & Floor GmbH, Ketteringstrasse 41 – ÖSTERREICH – Tel. +43 (0) 660 4200056
e-mail kompetente Person: technik@hbc-beschleuniger.at

1.4 Notrufnummer

HBC Baustoffhandel & Floor GmbH – tel. +43 660 4200056

Deutschland- Deutschland Notrufnummer 030 30 68 67 00
Österreich – Vergiftungsinformation 043 1 406 43 43

Schweiz – Tox info Suisse 145
Belux – Anticentrum 032 02 264 96 36

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1 Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Das Produkt ist gemäß den Bestimmungen der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) als gefährlich eingestuft und erfordert daher ein Sicherheitsdatenblatt gemäß der Verordnung (EU) 2015/830.

Gefahrenpiktogramme : GHS07
Code Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie : Eye Irrit. 2
Gefahrenhinweise : H319 – Verursacht schwere Augenreizung.

2.1.2 Unerwünschte Wirkungen

Wenn das Produkt mit den Augen in Kontakt gebracht wird, verursacht es erhebliche Reizungen, die länger als 24 Stunden anhalten können.

2.2 Kennzeichnungselemente

2.2.1 Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme : GHS07



Signalwörter : ACHTUNG
Gefahrenhinweise : H319 – Verursacht schwere Augenreizung.
Ergänzende gefahrenmerkmale : Nicht anwendbar
Sicherheitshinweise :

Prävention

P280 – Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Reaktion

P305+P351+P338 – BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 – Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Enthält: Alcohols, C12-14, ethoxylated, sulfates, sodium salts, 2-Methyl-1-propanol

2.3 Sonstige Gefahren

Aufgrund der verfügbaren Daten enthält das Produkt keine PBT- oder vPvB-Substanzen in einem Prozentsatz von mehr als 0,1%.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht relevant

3.2 Gemische

Siehe Punkt 16 für den vollständigen Wortlaut der Gefahrenhinweise.

Substance	x = Conc. %	Classificazione	CAS	EINECS	REACH
Alcohols, C12-14, ethoxylated, sulfates, sodium salts Index number: Nicht verfügbar	7 < x < 10	Eye Dam. 1 H318, Skin Irrit. 2 H315, Aquatic Chronic 3 H412 Spezifische Grenzen: Eye Dam. H318: ≥ 10% - Eye Irrit. 2 H319: ≥ 5%	68891-38-3	500-234-8	01-2119488639-16
2-Methyl-1-propanol Index number: 603-108-00-1	1 < x < 3	Flam. Liq. 3 H226, Eye Dam. 1 H318, Skin Irrit. 2 H315, STOT SE 3 H335, STOT SE 3 H336	78-83-1	201-148-0	01-2119484609-23

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen

Entfernen Sie die verletzte Person aus der kontaminierten Umgebung und halten Sie sie in einem gut belüfteten Bereich in Ruhe. Konsultieren Sie sofort einen Arzt.

Direkter Kontakt mit der Haut (des reinen Produkts)

Kontaminierte Kleidung ausziehen. Körperbereiche, die mit dem Produkt in Kontakt gekommen sind, müssen, auch wenn sie nur vermutet werden, sofort mit viel fließendem Wasser und möglicherweise neutraler Seife gespült werden. Bei anhaltender Reizung einen Arzt konsultieren.

Direkter Kontakt mit den Augen (des reinen Produkts)

Wenn vorhanden und leicht durchführbar, entfernen Sie alle Kontaktlinsen. Sofort und reichlich mit fließendem Wasser und offenen Augenlidern mindestens 15 Minuten lang waschen. Schützen Sie dann die Augen mit steriler Gaze oder einem sauberen, trockenen Taschentuch. Konsultieren Sie sofort einen Arzt.

	SICHERHEITSDATENBLATT		
	HBC SM Schaummittel		
Aktuelles Revisionsdatum: 28/05/2025	aktuelle Revisionsnummer: 01	Datum vorige Revision: 28/05/2025	vorherige Revisionsnummer: 00

Verschlucken

SEHEN SIE SOFORT EINEN ARZT, der das Sicherheitsdatenblatt zeigt. Kein Erbrechen herbeiführen. Geben Sie nur dann viel Wasser zum Trinken, wenn die verletzte Person bei Bewusstsein ist.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es sind keine und keine spezifischen Berichte über durch das Produkt verursachte Symptome und Wirkungen bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Abschnitt 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel: Wasserspray, CO₂, alkoholbeständiger Schaum, chemische Pulver entsprechend den am Brand beteiligten Materialien.

Ungeeignete Löschmittel: Direkte Wasserstrahlen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Dämpfe nicht einatmen. Durch thermische Zersetzung entstehen möglicherweise gesundheitsschädliche Dämpfe.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Verwenden Sie Schutzkleidung für Atemwege, Augen und Haut. Der Wasserspray kann verwendet werden, um die am Aussterben beteiligten Personen zu schützen. Es wird auch empfohlen, ein umluftunabhängiges Atemgerät zu verwenden, wenn Sie an geschlossenen und schlecht belüfteten Orten arbeiten. Tragen Sie die spezielle Schutzausrüstung des Brandschutzteams.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Nicht für Notfälle geschultes Personal: Entfernen Sie sich von der Umgebung der Verschüttung oder lassen Sie sie los. Nicht rauchen.

Einsatzkräfte: Beseitigen Sie alle offenen Flammen und möglichen Zündquellen. Nicht rauchen. Evakuieren Sie den Gefahrenbereich und konsultieren Sie gegebenenfalls einen Experten. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung, indem Sie geeignete persönliche Schutzkleidung tragen (siehe Abschnitt 8).

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Enthalten Sie Verluste durch Verwendung inerten Materialien. Wenn das Produkt in großen Mengen in einen Wasserlauf oder in das Abwassersystem gelangt ist oder den Boden oder die Vegetation kontaminiert hat, benachrichtigen Sie die zuständigen Behörden. Entsorgen Sie die Rückstände gemäß den geltenden Vorschriften.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Flüssigkeit mit absorbierenden inerten Materialien (Sand, Erde oder andere spezifische Produkte) aufnehmen und absorbieren und in verschlossenen Behältern aufbewahren. Waschen Sie nach der Entnahme den betroffenen Bereich und die Materialien mit viel Wasser und gewinnen Sie die Flüssigkeiten zurück. Rückstände nur an spezialisierte Unternehmen übergeben.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen unter Absatz 8 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Kontaminierte Kleidung muss vor dem Betreten der Essbereiche ausgetauscht werden. Bei der Arbeit nicht essen oder trinken. Siehe auch Abschnitt 8 für empfohlene Schutzausrüstung.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Von offenen Flammen, Funken und Wärmequellen fernhalten. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung. Von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bewahren Sie die Behälter an einem kühlen und trockenen Ort auf, hermetisch geschlossen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Etikett / den Informationsblättern.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter**

Bezogen auf die enthaltenen Stoffe

Substance:	Alcohols, C12-14, ethoxylated, sulfates, sodium salts								
CAS:	68891-38-3								
GESTIS International Limit Values									
	Limit value - Eight hours				Limit value - Short term				
	ppm		mg/m³		ppm		mg/m³		
	--		--		--		--		
	Remarks								
	--								
Link DNEL value	https://echa.europa.eu/it/registration-dossier/-/registered-dossier/15887								
DNEL (Workers)					DNEL (Population)				
	Systemic		Local			Systemic		Local	
	Long term	Short term	Long term	Short term		Long term	Short term	Long term	Short term
Inhalation	175 mg/m³	Hazard unknown (no further information necessary)	Hazard unknown (no further information necessary)		Inhalation	52 mg/m³	No hazard identified	Hazard unknown (no further information necessary)	
Dermal	2 750 mg/kg bw/day	No hazard identified	132 µg/cm²	Low hazard (no threshold derived)	Dermal	1 650 mg/kg bw/day	No hazard identified	79 µg/cm²	Low hazard (no threshold derived)
Oral	Not available		Not available		Oral	15 mg/kg bw/day	No hazard identified	Not available	
Eyes	Not available		Medium hazard (no threshold derived)		Eyes	Not available		Medium hazard (no threshold derived)	
PNEC									
Freshwater	0.24 mg/L		Intermittent	0.071 mg/L		Marine water	0.024 mg/L		
STP	10 mg/L		Sediment (freshwater)	0.917 mg/kg sediment dw		Sediment (marine water)	0.092 mg/kg sediment dw		
Air	No hazard identified		Soil	7.5 mg/kg soil dw		Hazard for predators	No potential for bioaccumulation		

 Baustoffe & Plast GmbH	SICHERHEITSDATENBLATT		
	HBC SM Schaummittel		
Aktuelles Revisionsdatum: 28/05/2025	aktuelle Revisionsnummer: 01	Datum vorige Revision: 07/12/2020	vorherige Revisionsnummer: 00

Substance:	2-Methyl-1-propanol
CAS:	78-83-1

GESTIS International Limit Values				
	Limit value - Eight hours		Limit value - Short term	
	ppm	mg/m ³	ppm	mg/m ³
Austria	50	150	200	600
Belgium	50	154	--	--
Canada - Ontario	50	--	--	--
Canada - Québec	50	152	--	--
Denmark	50	150	50	150
France	50	150	--	--
Germany (AGS)	100	310	100 (1)	310 (1)
Germany (DFG)	100	310	100 (1)	310 (1)
Ireland	50	150	75 (1)	225 (1)
Japan (MHLW)	50	--	--	--
Japan (JSOH)	50	150	--	--
Latvia	--	10	--	--
New Zealand	50	152	--	--
Poland	--	100	--	200
Romania	33	100	66 (1)	200 (1)
Singapore	50	152	--	--
South Korea	50	150	--	--
Spain	50	154	--	--
Sweden	50	150	75 (1)	250 (1)
Switzerland	50	150	50	150
USA - NIOSH	50	150	--	--
USA - OSHA	100	300	--	--
United Kingdom	50	154	75	231
Remarks				
Germany (AGS)	(1) 15 minutes average value			
Germany (DFG)	(1) 15 minutes average value			
Ireland	(1) 15 minutes reference period			
Romania	(1) 15 minutes average value			
Sweden	(1) 15 minutes average value			

DNEL (Workers)					DNEL (Population)				
	Systemic		Local			Systemic		Local	
	Long term	Short term	Long term	Short term		Long term	Short term	Long term	Short term
Inhalation	Low hazard (no threshold derived)		310 mg/m³	Low hazard (no threshold derived)	Inhalation	Low hazard (no threshold derived)		55 mg/m³	Low hazard (no threshold derived)
Dermal	No hazard identified		Medium hazard (no threshold derived)		Dermal	No hazard identified		Medium hazard (no threshold derived)	
Oral	Not available		Not available		Oral	No hazard identified		Not available	
Eyes	Not available		Medium hazard (no threshold derived)		Eyes	Not available		Medium hazard (no threshold derived)	
Link DNEL value		https://echa.europa.eu/it/registration-dossier/-/registered-dossier/15092							
PNEC									
Freshwater	0.4 mg/L		Intermittent	11 mg/L	Marine water	0.04 mg/L			
STP	10 mg/L		Sediment (freshwater)	1.56 mg/kg sediment dw	Sediment (marine water)	0.156 mg/kg sediment dw			
Air	No hazard identified		Soil	0.076 mg/kg soil dw	Hazard for predators	No potential for bioaccumulation			

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Wenn nach der Risikobewertung und der Annahme vorbeugender und / oder organisatorischer technischer Maßnahmen zum kollektiven Schutz weiterhin ein Restrisiko für den Arbeitnehmer besteht, muss der Arbeitnehmer mit der am besten geeigneten persönlichen Schutzausrüstung ausgestattet werden, einschließlich der nachstehend angegebenen

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Daten verfügbar

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

A. AUGEN- / GESICHTSSCHUTZ

PIKTOGRAMM	PSA	BEMERKUNGEN
 Brille	PSA für die Augen gehören zur zweiten Kategorie und müssen mit der CE-Kennzeichnung und der Nummer der benannten Stelle versehen sein, die die Zertifizierung ausgestellt hat. DIN EN166 Persönlicher Augenschutz - Anforderungen	Verwenden Sie eine Seitenschutzbrille. Die Verwendung von persönlichen Augentropfen wird empfohlen.

B. HANDSCHUTZ

PIKTOGRAMM	PSA	BEMERKUNGEN
 Handschuhe	Handschuhe, die vor ätzenden Chemikalien schützen, dritte Kategorie und CE-Kennzeichnung sowie die Nummer der benannten Stelle, die die Zertifizierung ausgestellt hat. Verwenden Sie eine geeignete Technik zum Entfernen von Handschuhen (ohne die Außenfläche des Handschuhs zu berühren), um Hautkontakt mit der kontaminierten Außenfläche des Handschuhs zu vermeiden. EN374 Schutzhandschuhe gegen gefährliche Chemikalien und Mikroorganismen.	Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) auch für direkten und längeren Kontakt geeignet (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Durchbruchzeit nach EN 374): z. Nitrilkautschuk (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5 mm), Butylkautschuk (0,7 mm). Handschuhe müssen vor Gebrauch überprüft werden.

C. KÖRPERSCHUTZ

PIKTOGRAMM	PSA	BEMERKUNGEN
 Arbeitskleidung	Norma EN 13688 Indumenti di protezione - Requisiti generali	Verwenden Sie während der Handhabung normale Arbeitskleidung, die die Haut vollständig bedeckt (lange Hosen, Overalls oder langärmeliges Hemd oder Hemd und Sicherheitsschuhe).

	SICHERHEITSDATENBLATT		
	HBC SM Schaummittel		
Aktuelles Revisionsdatum: 28/05/2025	aktuelle Revisionsnummer: 01	Datum vorige Revision: 28/05/2025	vorherige Revisionsnummer: 00

D. ATEMSCUTZ

PIKTOGRAMM	PSA	BEMERKUNGEN
 Masken filtern	Die Auswahl der PSA muss gemäß der DIN EN 529 (Atemschutzgeräte - Empfehlungen für Auswahl, Einsatz, Pflege und Instandhaltung - Leitfaden) erfolgen, um den angemessenen FPO-Wert festzulegen. " Betriebsschutz " (zum Beispiel possono essere utilizzate delle mascherine a norma UNI EN149 - Atemschutzgeräte - Filtrierende Halbmasken zum Schutz gegen Partikeln).	Unter normalen Arbeitsbedingungen gibt es bei Luftwechsel keine PSA. Wenn die Betriebsbedingungen die Verwendung des Produkts unter Bedingungen eines schlechten Luftaustauschs beinhalten, verwenden Sie Atemschutzgeräte, die anhand der Umgebungsbedingungen ausgewählt werden müssen.

E. THERMISCHE GEFAHREN

Es gibt keine besonderen Bedingungen.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Verhindern Sie eine unkontrollierte Freisetzung in die Umwelt.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalische und chemische Eigenschaften	Wert	Anmerkungen oder analytische Methode
Aussehen	Braune Flüssigkeit	Visuell
Geruch	Leicht	Olfaktorisch
Geruchsschwelle	Nicht verfügbar	--
pH-Wert	10 ± 0,5	In gesättigter Lösung
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Nicht verfügbar	--
Siedebeginn und Siedebereich	Nicht verfügbar	--
Flammpunkt	Nicht relevant	Wässrige Mischung
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht relevant	--
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht verfügbar	--
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Nicht verfügbar	--
Dampfdruck	Nicht verfügbar	--
Dampfdichte	Nicht verfügbar	--
relative Dichte	1,015 ± 0,005 kg/l	Theoretisch
Löslichkeit(en)	In Wasser löslich	--
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Nicht verfügbar	--
Selbstentzündungstemperatur	Nicht verfügbar	--
Zersetzungstemperatur	Nicht verfügbar	--
explosive Eigenschaften	NEIN	Nicht explosiv, da in den Komponenten reaktive Gruppen mit den explosiven Eigenschaften verbunden sind (Anhang I, Teil 2.1.4.2 und 2, 1.4.3 Reg. CLP)
oxidierende Eigenschaften	NEIN	Nicht oxidierend aufgrund des Fehlens reaktiver Gruppen in den Komponenten, die mit oxidierenden Eigenschaften verbunden sind (alle I, Art. 2.13.4 Reg. CLP)
Inhalt von C.O.V.	4,5 % - 45,67 g/l	Richtlinie 2010/75/CE

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Unter normalen Verwendungs- und Lagerbedingungen gemäß den empfohlenen Verwendungsmethoden besteht kein Reaktivitätsrisiko.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reagiert mit organischen Säuren.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Schock und Reibung	Kontakt mit Luft	Heizung	Sonnenlicht	Feuchtigkeit
NEIN	NEIN	Vermeiden Sie nackte Flammen	JA	NEIN

10.5 Unverträgliche Materialien

Acids	Basen	Wasser	Oxidationsmittel / Reduktionsmittel	Andere
Kontakt vermeiden	NEIN	NEIN	Kontakt vermeiden	NEIN

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung unter normalen Verwendungs- und Lagerbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gefahrenklasse	Einstufung
(a) Akute Toxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
(b) Ätz- / Reizwirkung auf die Haut	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
(c) schwere Augenschädigung / -reizung	Das Produkt verursacht bei Berührung mit den Augen erhebliche Reizungen, die länger als 24 Stunden anhalten können ¹
(d) Sensibilisierung der Atemwege / Haut	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
(e) Keimzell-Mutagenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
(f) Karzinogenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
(g) Reproduktionstoxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
(h) spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) einmalige Exposition	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
(i) spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) wiederholte Exposition	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

	SICHERHEITSDATENBLATT	
	HBC SM Schaummittel	
Aktuelles Revisionsdatum: 28/05/2025	aktuelle Revisionsnummer: 01	Datum vorige Revision: 28/05/2025
		vorherige Revisionsnummer: 00

(j) Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

¹ Die In-vitro-Sicherheitsstudie wurde an der Mischung durchgeführt "VALUTAZIONE DEL POTENZIALE DI IRRITAZIONE OCULARE DI UN PRODOTTO MEDIANTE Short Time Exposure In Vitro Test Method (OECD Test No. 491) um die Klassifizierung auszuschließen UN GHS: Category 1 (Report COMPLIFE ITALIA srl n° V.S.VT.CE.NI003.000.00.00_IT0003574/20 del 30/11/2020)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Verwenden Sie es gemäß den guten Arbeitsmethoden und vermeiden Sie es, das Produkt in der Umwelt zu verteilen.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Verordnung (EG) n. 648/2004

Das in dieser Formulierung enthaltene Tensid entspricht den Kriterien der biologischen Abbaubarkeit, die in der Verordnung über Waschmittel der EG / 648/2004 festgelegt sind. Alle unterstützenden Daten werden den zuständigen Behörden der Mitgliedstaaten zur Verfügung gestellt und auf ausdrücklichen Antrag oder auf Antrag eines Herstellers der Formulierung den oben genannten Behörden zur Verfügung gestellt.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Aufgrund der verfügbaren Daten enthält das Produkt keine PBT- oder vPvB-Substanzen in einem Prozentsatz von mehr als 0,1%.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Klassifizierung für Wasserverschmutzung in Deutschland (AwSV, vom 18. April 2017)

WGK 1: stark wassergefährdend.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Leere Behälter nicht wiederverwenden. Entsorgen Sie sie gemäß den geltenden Vorschriften. Produktrückstände können in einer geeigneten Verbrennungsanlage verbrannt werden, die mit Nachverbrennung und -minderung ausgestattet ist.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Das Produkt wird gemäß den geltenden Bestimmungen für den Transport gefährlicher Güter auf der Straße (ADR), der Schiene (RID), auf dem Seeweg (IMDG-Code) und auf dem Luftweg (IATA) nicht als gefährlich eingestuft.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES | vom 18. Dezember 2006 | zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission.

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES | vom 16. Dezember 2008 | über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Normative Verweise und / oder Dokumente (aus denen die Daten in Abschnitt 8.1 stammen):

Codes ⁽¹⁾	State	Bibliography/documents --> LINK	
AUS	Australia	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-australia/index-2.jsp	https://engage.swa.gov.au/workplace-exposure-standards-review
		https://www.safeworkaustralia.gov.au/exposure-standards#exposure-standards-in-australia	
AUT	Austria	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-austria/index-2.jsp	https://www.jusline.at/gesetz/gkv_2011
		https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20001418	
BEL	Belgium	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-belgium/index-2.jsp	https://employment.belgium.be/en
BGR	Bulgaria	https://pirogov.eu/bg/	
CAN	Canada-Ontario	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-canada-ontario/index-2.jsp	https://www.labour.gov.on.ca/english/hs/pubs/oel_table.php
		https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-canada-quebec/index-2.jsp	http://legisquebec.gouv.qc.ca/fr/showdoc/cr/S-.....
		https://www.csst.qc.ca/Pages/index.aspx	
CYP	Cyprus	http://www.mlsi.gov.cy/	
CAE	Czech Republic	https://www.mzcr.cz/	
HRV	Croatia	https://www.hzt.hr	
DNK	Denmark	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-denmark/index-2.jsp	https://www.retsinformation.dk/eli/Ita/2019/1458
EST	Estonia	http://www.16662.ee/	
EUI ⁽²⁾	European Union	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-european-union/index-2.jsp	https://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/?uri=CELEX:31998L0024
		https://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/?qid=1523372586043&uri=CELEX:32004L0037	
FIN	Finland	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-finland/index-2.jsp	https://julkaisut.valtioneuvosto.fi/handle/10024/160967
		https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-france/index-2.jsp	https://www.anses.fr/fr
		http://www.inrs.fr/accueil/dms/inrs/CataloguePapier/ED/TI-ED-984/ed984.pdf	
DEU	Germany (AGS)	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-germany-(ags)/index-2.jsp	https://www.baua.de/DE/...../Regelwerk/TRGS/pdf/TRGS-900.pdf
		https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-germany-(dfg)/index-2.jsp	https://www.dfg.de/en/dfg_profile/...../health_hazards/index.html
		https://www.dfg.de/dfg_profil/gremien/senat/arbeitsstoffe/publikationen/index.html	
GRC	Greece	http://www.gcsf.gr/	
HUN	Hungary	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-hungary/index-2.jsp	https://www.biztonsagiadatlap.hu/...../5_2020-II-6.-ITM-rendelet.pdf
ISL	Iceland	https://www.ust.is/the-environment-agency-of-iceland/chemicals/	
IRL	Ireland	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-ireland/index-2.jsp	https://www.hsa.ie/eng/.... /2016_CodePracticeChemicalAgentsRegulations/
ITA	Italy	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-italy/index-2.jsp	http://www.preparatipericolosi.iss.it
JPN	Japan (MHLW)	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-japan/index-2.jsp	https://www.mhlw.go.jp/english/index.html
		https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-japan-jsoh/index-2.jsp	https://www.sanei.or.jp/
LVA	Latvia	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-latvia/index-2.jsp	https://likumi.lv/doc.php?id=157382&from=off
LTU	Lituania	http://www.gamta.lt/	
LUX	Luxembourg	http://www.ms.public.lu/fr/	
MLT	Malta	https://mccaa.org.mt/	
NZL	New Zealand	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-new-zealand/index-2.jsp	https://worksafe.govt.nz/./work-health/./-std-biol-exposure-indices/
NOR	Norway	http://www.miljodirektoratet.no/	https://www.fhi.no/en/

 Deustaffa & Pösch GmbH	SICHERHEITSDATENBLATT		
	HBC SM Schaummittel		
Aktuelles Revisionsdatum: 28/05/2025	aktuelle Revisionsnummer: 01	Datum vorige Revision: 28/05/2025	vorherige Revisionsnummer: 00

CHN	People's Republic of China	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-china/index-2.jsp	http://www.nhpc.gov.cn/zhuz/pyl/200704/38838.shtml
POL	Poland	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-poland/index-2.jsp	http://www.ciop.pl/
PRT	Portugal	http://www.inem.pt/ciav	
ROU	Romania	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-romania/index-2.jsp	http://www.mmuncii.ro/.../5114-11042018_modif_HG-1218_Ag_chimici.pdf
SGP	Singapore	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-singapore/index-2.jsp	https://sso.agc.gov.sg/Act/WSHA2006
SVK	Slovakia	http://www.ntic.sk/	
SVN	Slovenia	http://www.uk.gov.si/	
KOR	South Korea	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-south-korea/index-2.jsp	http://www.kiha.kr/main/community_view.htm?uid=763&tbn=gongi&page=3
ESP	Spain	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-spain/index-2.jsp	https://www.insst.es/
SWE	Sweden	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-sweden/index-2.jsp	https://www.av.se/.../hygieniska-gransvarden-afs-20181-foreskrifter/
CHE	Switzerland	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-switzerland/index-2.jsp	http://suissepro.org/
		https://www.suva.ch/de-CH/.....	
NLD	The Netherlands	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-the-netherlands/index-2.jsp	https://www.ser.nl/en
		https://wetten.overheid.nl/BWBR0008587/2017-07-01#BijlageXIII	
TUR	Turkey	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-turkey/index-2.jsp	
USA	USA - NIOSH	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-usa-niosh/index-2.jsp	https://www.cdc.gov/niosh/
USA	USA - OSHA	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-usa-osha/index-2.jsp	www.osha.gov
GBR	United Kingdom	https://www.dguv.de/ifa/...../limit-values-united-kingdom/index-2.jsp	https://www.hse.gov.uk/research/hsl_pdf/2002/hsl02-23.pdf

(1) ISO3166-1 alpha-3

(2) NO ISO CODE

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält ein oder mehrere Expositionsszenarien in integrierter Form. Der Inhalt wurde in die Abschnitte 1.2, 8, 9, 12, 15 und 16 desselben Sicherheitsdatenblatts aufgenommen

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Sonstige Angaben

Beschreibung der Gefahrenklassen- und Kategorie-codes gemäß Nummer 3		Beschreibung der Gefahrenhinweise gemäß Nummer 3	
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1	H318 =	Verursacht schwere Augenschäden
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2	H315 =	Verursacht Hautreizungen
Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 3	H412 =	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3	H226 =	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, Atemwegsreizung	H335 =	Kann die Atemwege reizen
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen	H336 =	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Einstufung auf der Grundlage der Daten aller Komponenten der Mischung

HAUPTBIBLIOGRAPHISCHE QUELLEN

ECHA	European Chemicals Agency	OSHA	European Agency for Safety and Health at Work	IARC	International Agency for Research on Cancer
IPCS	International Programme on Chemical Safety (Cards)	NIOSH	Registry of toxic effects of chemical substances (1983)	ACGIH	American Conference of Governmental Industrial Hygienists
TOXNET	Toxicology Data Network	WHO	World Health Organization	CheLIST	Chemical Lists Information System
IFA	Institute für Arbeitsschutz.				

Die hervorgehobenen Kapitel entsprechen denen, die gegenüber der vorherigen Revision geändert wurden.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EU) Nr. 2015/830 vom 29. Mai 2015 und nachfolgende Anpassungen

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt wurden aus den besten verfügbaren oder zum angegebenen Überarbeitungsdatum für unseren Markt verfügbaren Informationen gewonnen.

Weder die Gesellschaft dieser Karte noch ihre Tochtergesellschaften können Beschwerden annehmen, die sich aus einer unsachgemäßen Verwendung der hierin enthaltenen Informationen oder einer missbräuchlichen Verwendung bei der Anwendung des Produkts ergeben. Achten Sie besonders auf die Verwendung der Präparate, da unsachgemäße Verwendung das Risiko erhöhen kann.